

## Markier-Controller EG2-Box

### Technisches Produktdatenblatt

- Universeller 2/3-Achsen Markier-Controller in kompaktem Gehäuse.
- Schutzart IP54 – somit unabhängig von Schaltschrankeinbau.
- Für alle 2/3-Achs-Systeme sowie Prägeanlagen 315, 322, 325, 326 und 330.
- Für Ritz-, Nadel-, DataMatrix und Punktschrift-Prägeverfahren einsetzbar.
- Mit integrierter Folientastatur und vierzeiligem Display auf der Frontseite.
- LDM-Makro-Programm: im Layout-Modus max. 10 Layouts mit 40 Zeilen/Feldern pro Layout bis zu 128 Layouts mit 3 Zeilen/Feldern pro Layout oder mit Druckerfunktionalität mit bis zu 400 Zeilen. Alternativ: externe Ansteuerung von PC-Software VisuWin SE oder VisuWin Pro.



#### Einsatzbereich

Der Markier-Controller ist in (Markier-) Stationen mit manuellem oder automatisiertem Werkstückhandling einsetzbar.

##### Variante 1:

Der Markier-Controller kann steuerungstechnisch in die übergeordnete Stationssteuerung eingebunden werden und ist mit dem LDM-Makro-Programm ausgerüstet. Die Modifikation hinterlegter Parameter (auch Markiertexte und -positionen) erfolgt über die Folientastatur, über einen kundenseitigen Windows®-PC und dem mitgelieferten BORRIES Makro-Ladeprogramm, welches auch Test- und Einrichtbetrieb inklusive Teach-In von Prägepositionen ermöglicht.

##### Variante 2:

Das Anlegen, Verwalten und Abändern von unterschiedlichen Prägebildern erfolgt über einen separaten PC mit dem VisuWin SE oder VisuWin Pro Markierprogramm. Diese Programme sind für die datentechnische Verknüpfung mit der übergeordneten Steuerung vorbereitet.

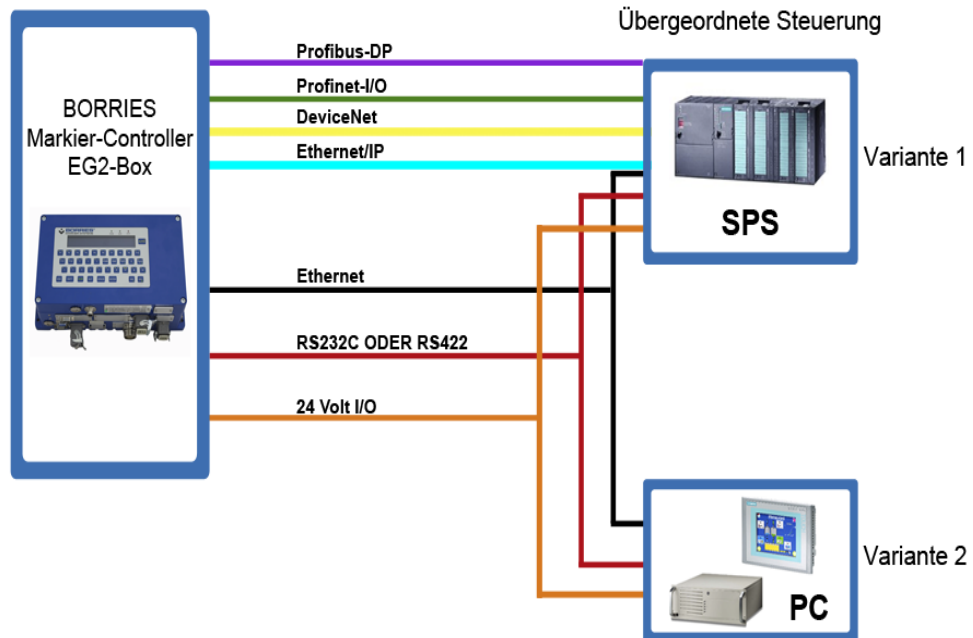
##### Variante 3:

Der Präger und der Markier-Controller werden als autark arbeitende Anlage betrieben. Hierbei werden die Prägedaten direkt in den Controller eingegeben und an den Präger übermittelt.



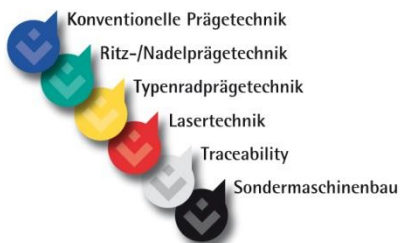
## Optionen

- Unterschiedliche Schnittstellen zur Datenübernahme möglich.



- Empfang von variablen Prägedaten, bspw. über einen Barcode-Scanner.
- Auch der Prägeablauf kann von einer übergeordneten Steuerung gestartet werden.
- Elektrokopf.



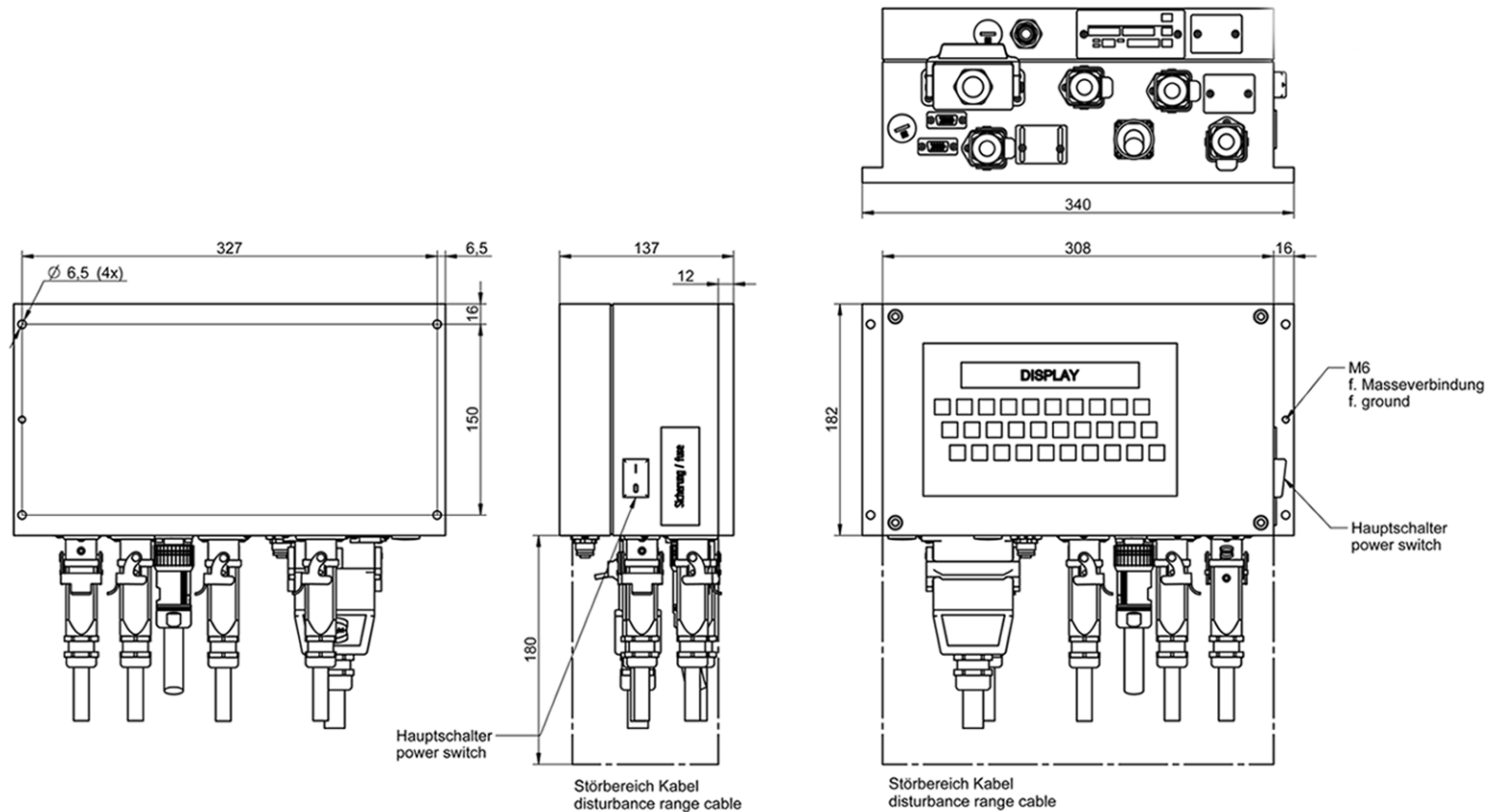


## Technische Daten

Eigenschaften	Maße, Einheit, Erläuterung
Abmessungen	Siehe Zeichnung
Einsatz	Alle 3-Achs-Systeme 315, 322, 325, 326, 330
Stromversorgung Standard	230 V ± 10 %, 50/60 Hz oder 115 V ± 10 %, 50/60 Hz (umschaltbar)
Leistungsaufnahme	270 VA
Vorsicherung	Mind. 6 A / max. 16 A
Umgebungstemperatur Wärmeabfuhr über Gehäuse	0°C bis +50°C Achtung: rückseitige Kühlrippen dürfen nicht verbaut werden
Schutzart	IP 54
Gewicht	ca. 10 kg
Kabellänge Präger zu EG2-Box	Bis zu 15 m
Max. Anzahl Motor-Achsen	3
1. serielle Schnittstelle (Systemschnittstelle)	RS232 / RS422 umschaltbar, USB
2. serielle Schnittstelle (Datenschnittstelle)	RS232 / RS422 umschaltbar
Netzwerk-Schnittstelle Option: Bus-Interface	Ethernet On-Board Profibus DP, Profinet I/O, DeviceNet, Ethernet/IP
Software	LDM-Makro, VisuWin SE, VisuWin Pro
Real-Time-Clock gepuffert	Datum, Zeit, Schichtkennzeichnung...
Option: mit E/A-Zusatzkarte 24 V Not-Abschaltung über externes Sicherheitseinschaltrelais	12 E / 8 A opto-isoliert ja
Display und Folientastatur	Im Gehäusedeckel integriert, 4 x 40 Zeichen
Sicherheitstechnische Kennwerte	Siehe EG2-Box Musterplan vom 07.11.2018 (erhältlich auf Anfrage)
DataMatrix-Konvertierung im Controller	ECC 200 bis 52 x 52 bzw. 16 x 48 Punkte
Logo(s)	Auf Anfrage
SD-Karte mit Back-up-Software	ja



**Zeichnung EG2-Box**



Technische Änderungen vorbehalten.